BÜRGERMEISTERKANDIDAT ANSGAR MERTENS

An

1) Frau Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel
Bundeskanzleramt
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

2) Herrn Ministerpräsident
Armin Laschet
Staatskanzlei
Horionplatz 1
40213 Düsseldorf

Lüdinghausen, 19.4.2020

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,
sehr geehrter Herr Laschet,

die coronabedingten Einschränkungen des öffentlichen Lebens, aber auch für Handel, Gewerbe und Gastronomie sind erheblich. Erfreulicherweise zeigen die Maßnahmen aber erste Erfolge, die uns zuversichtlich nach vorne blicken lassen. Die Wiederöffnungen der ersten Geschäfte und die Rückkehr zur Normalität in kleinen Schritten sind daher ein gutes Zeichen insbesondere für den Handel aber auch die Gesellschaft insgesamt.

Leider sind aber Gastronomie und Tourismus bislang weiterhin von strengen Schließungsverordnungen betroffen, was viele Betriebe an den Rande ihrer Existenz führt. Mir wird berichtet dass sich hier in Lüdinghausen und im umliegenden Münsterland schon jetzt viele Gastronomen und Restaurantbesitzer die Frage stellen, ob sie nach Ende der Krise überhaupt wieder öffnen können. Die Soforthilfen von Land und Bund, die anfangs eine gute Hilfe waren, greifen bei einer fortwährenden Schließung nicht mehr.

Hier im Münsterland sind Tourismus und Gastronomie ein bedeutender Wirtschaftszweig: Schließungen und Insolvenzen haben unmittelbare Auswirkungen auf den Haushalt der Kommunen. Ich bitte Sie insofern, auch aus dem Blickwinkel der Städte und Gemeinden, die strengen Einschränkungen für Gastronomie und Tourismus mit dem Ziel der schrittweisen Lockerung zu überprüfen.

Ihrer Rückmeldung sehe ich erwartungsvoll entgegen.

Mit freundlichen Grüßen